



# Beleuchtender Bericht

## Budget-Gemeindeversammlung der Gemeinde Thalheim an der Thur

vom

Donnerstag, 7. Dezember 2023, 19.30 Uhr in der Turnhalle des Schulhauses Thalheim

---

### TRAKTANDENLISTE

1. Wahl von Stimmezählern
2. Genehmigung Budget 2024 und Festsetzung des Steuerfusses
3. Anfragen gemäss § 17 des Gemeindegesetzes

Die Akten können ab Mittwoch, 8. November 2023, nach Terminvereinbarung in der Gemeindeverwaltung Thalheim an der Thur eingesehen werden. Ab Donnerstag, 23. November 2023 ist der Beleuchtende Bericht für die Gemeindeversammlung im Internet unter [www.thalheim.ch](http://www.thalheim.ch) abrufbar. Personen, die eine Zustellung des beleuchtenden Berichts wünschen, können diesen bei der Gemeindeverwaltung bestellen.

## Genehmigung Budget 2024

Die Erfolgsrechnung zeigt folgendes Bild:

Total Aufwand	CHF 6'417'970.00
Total Ertrag vor Steuern Rechnungsjahr	<u>CHF 4'018'480.00</u>
Zu deckender Aufwandüberschuss	CHF 2'399'490.00
Steuerertrag 100% CHF 2'473'000, Steuerfuss 90%	<u>CHF 2'225'700.00</u>
Aufwandüberschuss = Abnahme Bilanzüberschuss	CHF 173'790.00 =====

Die markantesten Veränderungen gegenüber dem Budget 2023 können aus dem Bericht zum Budget 2024 entnommen werden.

### Allgemeines

Nach der Umstellung auf das neue harmonisierte Rechnungslegungsmodell 2 konnte die vierte Jahresrechnung auf HRM2 abgeschlossen werden. Da nun vier Jahresrechnungen nach dem neuen Rechnungsmodell vorliegen, können gute Annahmen zu den einzelnen Budgetpositionen gemacht werden. Anlässlich der Budgetierung stellt der Gemeinderat eine Kostensteigerung in praktisch allen Bereichen fest. Weshalb der Gemeinderat in Anbetracht der Kosteneinsparungen diverse Projekte und Investitionen im Umfang von rund CHF 500'000 verschoben oder teilweise komplett aus dem Budget gestrichen hat.

Da die Aufwendungen nicht durch die Steuererträge gedeckt werden können, schlägt der Gemeinderat eine Steuerfusserhöhung von 8% (neu 90%) vor. Dies auch im Hinblick auf eine vorausschauende Finanzplanung.

### Budget 2024

Das Budget 2024 weist einen Aufwand von CHF 6'417'970 und einen Ertrag von CHF 4'018'480 aus. Somit beträgt der durch Steuern zu deckende Aufwandüberschuss CHF 2'399'490. Der Gemeindeversammlung wird beantragt, zu diesem Zweck den Steuerfuss auf 90% (2023: 82%) des einfachen Staatssteuerertrages von CHF 2'473'000 festzusetzen. Somit werden Gemeindesteuern in der Höhe von CHF 2'225'700 generiert.

Der resultierende Aufwandüberschuss von CHF 173'790 wird dem Bilanzüberschuss belastet.

### Erfolgsrechnung

Bei einem Aufwand von CHF 6'417'970 und einem Ertrag von CHF 6'244'180 sieht das Budget 2024 einen Aufwandüberschuss von CHF 173'790 vor. Im Budget 2023 wurde mit einem Aufwandüberschuss von CHF 143'290 gerechnet.

In den folgenden Bereichen werden die grössten Abweichungen zum Budget 2023 verzeichnet:

**Beleuchtender Bericht**  
**Gemeindeversammlung 7. Dezember 2023**

Seite: 3

**Mehraufwand / Minderertrag**  
**Kostenstelle**

	<b>Abweichung</b>
Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals (Allgemeine Dienste, übrige)	CHF 98'700
Dienstleistungen Dritter (Schulleitung)	CHF 45'000
Beiträge an private Unternehmungen (Sonderschulen)	CHF 27'000
Pflegefinanzierung Kranken-/Alters- und Pflegeheime	CHF 64'000
Ergänzungsleistungen zur IV	CHF 30'000
Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe an ausländische Staatsangehörige ohne Kostenersatz	CHF 46'000
Entschädigung an Gemeinden und Zweckverbände (Asylwesen)	CHF 29'000
Dienstleistungen Dritter Forst	CHF 25'000
Verkäufe Forst	CHF 25'000

**Minderaufwand / Mehrertrag**  
**Kostenstelle**

	<b>Abweichung</b>
Anschaffung Hardware (Primarstufe)	CHF 37'700
Unterhalt Strassen/Verkehrswege (Flurstrassen)	CHF 24'000
Einkommenssteuern natürliche Personen Rechnungsjahr	CHF 363'060
Grundstückgewinnsteuern	CHF 100'000

**Investitionsrechnung**

Im Budget 2024 sind Investitionsausgaben im Verwaltungsvermögen von CHF 1'420'000 und Investitions-einnahmen von CHF 323'400 vorgesehen. Die Nettoinvestitionen belaufen sich somit auf CHF 1'096'600. Im Finanzvermögen sind Ausgaben von CHF 280'000 und keine Einnahmen vorgesehen. Die Nettoinvestitionen im Finanzvermögen betragen CHF 280'000.

Die grössten Investitionen bestehen aus folgenden Positionen:

<b>Kostenstelle</b>	<b>Betrag</b>
Sanierung Parkplatz Schulanlage	CHF 60'000
Planungskosten Erweiterung/Erneuerung Schulanlage	CHF 20'000
Beteiligung Spitex Wyland AG	CHF 200'000
Spielplatz Zentrum Gütighausen	CHF 110'000
Anpassung Einmündung Stationsstrasse	CHF 185'000
Ersatz Traktor mit Schneepflug	CHF 150'000
Sanierung Pumpwerk Thalheim	CHF 30'000
Sanierung Regenklärbecken Thalheim (bei Friedhof)	CHF 110'000
Sanierung Kläranlage	CHF 190'000
Optimierung Sammelstelle Püntenrain	CHF 40'000

**Beleuchtender Bericht**  
**Gemeindeversammlung 7. Dezember 2023**  
Seite: 4

Rekultivierung Grube Guggenbühl	CHF	50'000
Planungskosten Rekultivierung Grube Guggenbühl	CHF	15'000
Revision Bau- und Zonenordnung	CHF	50'000
Sanierung Flurstrassen	CHF	110'000
Projekt altes Gemeindehaus/Brückenwaage	CHF	250'000
Planungskosten Erschliessung Gewerbebauland Im Obmann	CHF	30'000

Die Gemeinde Thalheim an der Thur verfügt zurzeit noch über genügend flüssige Mittel, um sämtliche Investitionen ohne die Aufnahme von Fremdkapital finanzieren zu können. In Zukunft wird dies nicht mehr der Fall sein und es wird Fremdkapital aufgenommen werden müssen.

Sobald die Detailplanungen bei den einzelnen Geschäften bekannt sind, wird der Gemeinderat auf Grund der Finanzkompetenzen entscheiden, ob ein Geschäft der Gemeindeversammlung oder der Urnenabstimmung vorgelegt wird.

### **Steuerfuss**

Die Politische Gemeinde rechnet im Budget 2024 mit einem Steuerfuss von 90 % der einfachen Staatssteuer. Die Sekundarschulgemeinde Andelfingen rechnet wie im letzten Jahr mit einem Steuerfuss von 22 %, womit der Gesamtsteuerfuss der Gemeinde Thalheim im Jahr 2024 neu 112 % beträgt.

### **Finanzausgleich**

Der Gemeinde Thalheim steht im Jahr 2024 ein Steuerkraft- bzw. Ressourcenausgleichsbeitrag von CHF 1'485'800 zu. Dies entspricht einer Zunahme im Vergleich zum Budget 2023 von rund CHF 102'000. Diese Zunahme lässt sich mit den im Jahr 2022 leicht gesunkenen ordentlichen Steuererträgen sowie der Erhöhung des kantonalen Mittels begründen. Im Jahr 2024 besteht aufgrund der Abnahme der Anzahl Personen unter 20 Jahren ein Anspruch auf demografische Sonderlastenausgleichsbeiträge in der Höhe von CHF 46'500 (im Jahr 2023 noch CHF 51'900) zu.

### **Eigenwirtschaftliche Betriebe**

Im Budget 2024 sind für den Bereich Wasserversorgung keine Investitionsausgaben und Einnahmen von CHF 20'000 vorgesehen. In der Abwasserbeseitigung (inkl. Kläranlage) sind Investitionsausgaben von CHF 330'000 und Einnahmen von CHF 90'700 vorgesehen. Im Bereich Abfallbeseitigungen sind Investitionen von CHF 105'000 geplant.

Das Budget 2024 sieht in der Spezialfinanzierung Wasser einen Aufwand vor, welcher die Einnahmen übersteigt. Es ist mit einer Entnahme von CHF 18'220 aus der Spezialfinanzierung Wasserversorgung zu rechnen.

Auch in den Spezialfinanzierungen des Abwassers und Abfalls sieht das Budget 2024 einen höheren Aufwand vor. Es ist mit einer Entnahme von CHF 47'020 aus der Spezialfinanzierung Abwasserbeseitigung sowie mit einer Entnahme von CHF 7'300 im Bereich Abfallbeseitigung zu rechnen.

## Abschied RPK Budget 2024

Politische Gemeinde Thalheim an der Thur

Budget 2024

### Antrag der Rechnungsprüfungskommission

#### 1 Antrag zum Budget

Die Rechnungsprüfungskommission hat das Budget 2024 der Politischen Gemeinde Thalheim an der Thur in der vom Gemeindevorstand beschlossenen Fassung vom 26.09.2023 geprüft. Das Budget weist folgende Eckdaten aus:

<b>Erfolgsrechnung</b>	Gesamtaufwand	Fr.	6'417'970.00
	Ertrag ohne ordentliche Steuern Rechnungsjahr	Fr.	4'018'480.00
	<b>Zu deckender Aufwandüberschuss</b>	<b>Fr.</b>	<b>2'399'490.00</b>
<b>Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen</b>	Ausgaben Verwaltungsvermögen	Fr.	1'420'000.00
	Einnahmen Verwaltungsvermögen	Fr.	323'400.00
	<b>Nettoinvestitionen Verwaltungsvermögen</b>	<b>Fr.</b>	<b>1'096'600.00</b>
<b>Investitionsrechnung Finanzvermögen</b>	Ausgaben Finanzvermögen	Fr.	280'000.00
	Einnahmen Finanzvermögen	Fr.	-
	<b>Nettoinvestitionen Finanzvermögen</b>	<b>Fr.</b>	<b>280'000.00</b>

Die RPK stellt fest, dass das Budget der Politischen Gemeinde Thalheim an der Thur finanzrechtlich zulässig, rechnerisch richtig und finanziell angemessen ist. Die finanzpolitische Prüfung des Budgets gibt zu folgenden Bemerkungen Anlass:

- Die RPK ist besorgt, dass die ordentlichen Erträge aus dem operativen Geschäft die rascher steigenden Aufwände nicht zu decken vermögen (strukturelles Defizit). Dies sogar unter Berücksichtigung der geplanten Steuererhöhung.
- Weiter Anlass zur Sorge gibt, gemäss Finanz- und Aufgabenplan 2023 – 2027, die prognostizierte Entwicklung des Nettovermögens, welches sich bis 2027 drastisch reduziert. Die Steuererhöhung ist aus Sicht der RPK zwingend, um diese Entwicklung zu verlangsamen. Ansonsten muss die Gemeinde in absehbarer Zeit Fremdkapital aufnehmen, um laufende Rechnungen bezahlen und Investitionen tätigen zu können.
- Die RPK empfiehlt den Stimmberechtigten den Finanz- und Aufgabenplan 2023 – 2027 auf der Gemeinde-Homepage einzusehen, damit sie sich ein detailliertes Bild zur zukünftigen Entwicklung der Gemeindefinanzen machen können.
- Die RPK anerkennt die Sporbemühungen des Gemeinderates und begrüsst den Antrag zur Steuererhöhung.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, das Budget 2024 der Politischen Gemeinde Thalheim an der Thur entsprechend dem Antrag des Gemeindevorstands zu genehmigen.

Politische Gemeinde Thalheim an der Thur

## Budget 2024

### 2 Antrag zum Steuerfuss

<b>Einfacher Gemeindesteuerertrag (100 %)</b>		Fr.	<b>2'473'000.00</b>
<b>Steuerfuss</b>			<b>90%</b>
<b>Erfolgsrechnung</b>			
	Zu deckender Aufwandüberschuss	Fr.	2'399'490.00
	Steuerertrag bei 90%	Fr.	2'225'700.00
	<b>Aufwandüberschuss</b>	Fr.	<b>173'790.00</b>

Der Aufwandüberschuss der Erfolgsrechnung wird dem Bilanzüberschuss belastet.

Die Rechnungsprüfungskommission beantragt der Gemeindeversammlung, den Steuerfuss für das Jahr 2024 gemäss Antrag des Gemeindevorstands auf 90 % (Vorjahr 82 %) des einfachen Gemeindesteuerertrags festzusetzen.

8478 Thalheim an der Thur, 13.11.2023

Rechnungsprüfungskommission Thalheim an der Thur

Ingrid Lüthi  
Präsidentin



Stefan Wägel  
Aktuar

